

APODIKTISCH [a]: DEUTLICH, PRÄZISE, RESOLUT

PROJEKT :

SONNENWEG

Umbau / Einfamilienhaus



PROJEKTART

Umbau

PROJEKTKATEGORIE

Wohnen

BÜROLEISTUNG

Entwurf, Planung, Bauaufsicht

ZEITRAUM

2000 - 2001

STATUS

gebaut

ORT

A-1140 Wien

AUSMASS

270 m², 7 Ebenen, 87 Stufen

SCHAUBILDER

-

FOTOS

Matthias Silveri, Sigs

AUFTRAGGEBER

Privat

PROJEKTPARTNER

Fröhlich & Locher und Partner (Statik)



KONTAKT : **SIG S**

sig s bauplanungs gmbh

Seidengasse 30/1/2, 1070 Wien

T +43 1 789 86 65 - 00

F +43 1 789 86 65 - 28

office@sigs.at

www.sigs.at

Das 1961 in Wiens 14. Bezirk –nach den Plänen von Klara und Rudolf Hautmann- erbaute Haus wird vom Architekturkritiker und Schriftsteller Friedrich Achleitner in seiner Architekturchronik ‚Österreichische Architektur im 20. Jahrhundert‘ mit den Worten kommentiert, durch die drei Mauerseiben und den total verglasten Süd- und Nordfronten in seiner apodiktischen Form wie ein Nachzügler der Avantgarde der 20er Jahre zu wirken. Die zeitlose Frische des Hauses liegt neben der strengen Ästhetik im konstruktiven Konzept der Gebäudestruktur, die eine radikale Ausformulierung der Raumabfolgen im Inneren erlaubt. Hervorgegangene wilde Umbauten wurden bereinigt und die innere Struktur von einem Mehrfamilienhaus auf ein Zuhause für nur eine Familie adaptiert. Gewohnt wird auf sieben Ebenen. Fitnessraum braucht es keinen.